download www.zobodat.at

12. Jahrg. No. 12. März. 1895.

HELIOS.

Abhandlungen u. monatliche Mittheilungen
aus dem Gesammtgebiete der Naturwissenschaften.

Organ des Naturwissenschaftlichen Vereins des Reg.-Bez. Frankfurt.

Herausgegeben
von
Prof. Dr. Ernst Huth.

Die Mitglieder des Naturwiss. Vereins erhalten den „Helios" gratis.

Für Inserate wird die Vollzeile mit 20 Pfg. berechnet.

INHALT. Naturwissenschaftliche Rundschau. **Meteorologie.** Monatsübersicht der Meteorologischen Station für Januar 1895. — **Physik. Vogel, Prof. Dr. H.**, Farbige Photographien. — **Botanik. Brand**, Monographie der Gattung Nigella. — *Bücherschau.* **Engler A**, Die natürlichen Pflanzenfamilien. — **Walther J**, Allgemeine Meereskunde. — **Loew, Prof. Dr. E.**, Blüthenbiologische Floristik des mittleren und nördlichen Europa sowie Grönlands. — **Marshall, Prof. Dr. W.**, Plaudereien und Vorträge. — **Vereinsnachrichten. — Anzeigen.**

Naturwissenschaftliche Rundschau.

Meteorologie.

Monatsübersicht der meteorologischen Beobachtungen

von der Königl. Meteorologischen Station zu Frankfurt a. Oder

Januar 1895.

Monatsmittel des Luftdruckes auf 0° reducirt		. .	748.3 mm
Maximum „ „	am 29. Jan.	. . .	765.0 mm
Minimum „ „	am 25. „	. . .	732.1 mm
Monatsmittel der Lufttemperatur		. . . . .	—3.6° C
Maximum „ „	am 21. Jan.	. . .	4.9° C
Minimum „ „	am 29. „		—16.3° C

Fünftägige Wärmemittel. Datum.	° C.	Abweichung von der normalen.
1. Jan. — 5. Jan.	3.2	— 1.8
6. „ —10. „	6.2	— 4.5
11. „ —15. „	2.6	— 0.4
16. „ —20. „	1.2	+ 2.2
21. „ —25. „	1.0	— 0.5
26. „ —30.	9.5	— 8.8

Monatliche Niederschlagshöhe . . . . . 45.2 mm.

download www.zobodat.at

Der verflossene Monat war schneereich und kalt. Die Schneedecke, welche 29 Tage im Monat lag, erreichte eine Höhe von 18 cm. Das Schmelzwasser derselben betrug 161 Prozent der normalen Menge. Mit Ausnahme der dritten Woche, in welcher Tauwetter eintrat, lag die Temperatur erheblich unter der normalen. Die Monatstemperatur war 2.6° C. zu niedrig. Es wurden 20 Eistage und 29 Frosttage im Monat beobachtet.

Dressler.

Physik.

Farbige Photographien. Von Professor Dr. H. W. Vogel.*) Im Gebiete der rastlos fortschreitenden Lichtbildnerei ist es in jüngster Zeit gelungen, ein Problem zu lösen, dem photographische Forscher seit Jahrzehnten nachstrebten, und welches man früher wohl nicht mit Unrecht den photographischen Stein der Weisen nannte. Es ist die Photographie in natürlichen Farben.

Auf zwei ganz verschiedenen Wegen suchte man der Lösung des interessanten Problems beizukommen und merkwürdig ist es, dass beide Wege fast gleichzeitig zum Ziele führten. Der nächstliegende Weg ist, durch directe Aufnahme nach der Natur mit Hilfe des photographischen Kastens ein farbiges Bild zu erhalten. Hierzu würde eine photographische Platte nöthig sein, die im grünen Licht sich grün, im roten rot, im blauen blau färbt. Solche Platten oder Schichten wurden nun schon lange vor Erfindung der sogenannten Daguerreotypie in dem, im Licht braun angelaufenen Chlorsilber gefunden und schon von Seebeck mit Erfolg benutzt, um die Farben des Spektrums festzuhalten. Goethe berichtet darüber in seiner Farbenlehre 1810. In der That erhielt S. dadurch Farben, die aber den Naturfarben nach eigner Schilderung nur annähernd entsprachen.

Leider aber konnten diese Farbenbilder nicht lichtfest gemacht oder fixirt werden, sie verschwanden durch weitere Wirkung desselben Agens, dem sie ihre Erzeugung verdankten.

Zahlreiche Forscher haben nach Seebeck in derselben Richtung gearbeitet, keiner fand ein Bildfixirmittel, bis endlich Lippmann in Paris auf Bromsilber farbige Bilder erzielte, welche sich wie gewöhnliche Photographien fixiren liessen. Freilich bedurfte es dazu sehr hell mit elektrischem Licht beleuchteter

*) Mit freundlicher Erlaubniss des Verlegers, Herrn Paul Lindenberg, aus der Zeitschrift „Deutsche Warte“ abgedruckt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Dressler Hermann

Artikel/Article: Monatsübersicht der meteorologischen Beobachtungen von der Königl. Meteorologischen Station

zu Frankfurt a. Oder Januar 1895. 177-178